

## Verein Eigenständige Bildungsinitiativen

3542 Gföhl, Körnermarkt 4

Tel. 02716 / 6401

Mail. [info@verein-ebi.at](mailto:info@verein-ebi.at)

Web. [www.verein-ebi.at](http://www.verein-ebi.at)

ZVR: 038350449



## Mitmachkonferenz Waldviertel in der Stadthalle Schrems 22. April 2023

[www.waldviertel.mitmach-region.org](http://www.waldviertel.mitmach-region.org)

### Infotisch zur Regionalentwicklung: Geschichte, Gegenwart und Zukunft

#### **Geschichte:**

Der Verein **ebi** - Eigenständige Bildungsinitiativen ist Teil der arge region kultur und versteht Bildung und Kultur als eine wesentliche Hilfe zur Lebensbewältigung. Der Verein **ebi** steht in der Tradition der Gemeinwesenarbeit und der Eigenständigen Regionalentwicklung im Waldviertel. Bereits 1978 initiierte Anton Rohrmoser den Arbeitskreis Land. Der AK Land organisierte ein Kulturprogramm, Dorfbefragungen, eine Kartoffelaktion Waldviertel Wien und war wesentlich an der Gründung der ersten Erzeuger-Verbraucher Genossenschaft BerSta 1980 und der Erzeuger Verbraucher - Initiative EVI beteiligt. Seither sind viele neuartige Projekte entstanden. Unser Motto: Menschen aktivieren, sich selbst zu helfen, Initiativen zu starten und zu vernetzen. Als Trägerorganisationen haben wir 1983 den Regionalverein BWI - Waldviertler Bildungs- und Wirtschaftsinitiative und die ÖAR - Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Eigenständige Regionalentwicklung gegründet.

#### **Kooperation der BWI mit dem Waldviertelmanagement**

Es entwickelte sich eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen der Eigenständigen Regionalentwicklung der BWI, vertreten durch Anton Rohrmoser, und dem WV-Management, vertreten durch Adi Kastner und Karl Trischler. Diese Synergieeffekte führten schließlich dazu, dass das Waldviertel mit den vielen neuen Initiativen und Projekten zur Modellregion der Regionalentwicklung Österreichs und international wurde, was durch zahlreiche Berichte und Dokumentationen belegt ist. Einige Berichte zur weiteren Information:

- Bericht 10 Jahre BWI 1993 und Folder BWI 1983
- Folder BerSta und Folder EVI Naturkost
- Folder WHS. Lasst die Kinder Spielen
- Projekte der Regionalbetreuung und Sonderaktion
- Projekte Waldviertelmanagement
- Regionalpolitik: Karl Trischler und Werner Slupetzky 1983
- Projekt Kunsthandwerk Waldviertel 1984
- Broschüre: Lebenszeichen, Initiativen aus dem Waldviertel, Hrsg. BWI
- Großes Waldviertelfest & Ausstellung: Lebenszeichen im WV, Sept. 1987 in Zwettl
- Folder BWI 1987
- Umweltberatung – Folder
- Umweltberatung - Konzept
- Leitbild der Bildungs- und Kulturarbeit
- Modelle und Reflexionen Artikel Rohrmoser
- Prof. Stöhr Dankschreiben, Wirtschaftsuni Wien
- Chronologie der Regionalentwicklung

Die Berichte können von der Homepage [www.antonrohrmoser.at](http://www.antonrohrmoser.at) heruntergeladen werden.

## **Gegenwart:**

- Der Verein **ebi** organisiert jährlich ein Veranstaltungs- und Kursprogramme in Gföhl, Anneliese Rohmoser, in Krems Martina Walch und in Wölbling Sabine Haslinger. Zur überregionalen Vernetzung und Bearbeitung aktueller Themen veranstaltet der Verein **ebi** seit 2014 jährlich ein Zukunftssymposium, die Themen sind auf der HP nachzulesen. [www.verein-ebi.at](http://www.verein-ebi.at)
- Viele Projekte, die seit 1978 initiiert wurden, tragen weiterhin wesentlich zur kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Belebung des Waldviertels bei, wie z.B. die BerSta [www.bersta.at](http://www.bersta.at), die EVI [www.evinaturkost.eu](http://www.evinaturkost.eu), die Schuhwerkstatt [www.gea-waldviertel.at](http://www.gea-waldviertel.at), LINUM-Verein für Handwerk, Kunst und kulturelle Vielfalt [www.linum-verein.at](http://www.linum-verein.at), Kunst in der Natur am Wachtberg [www.kunstindernatur.at](http://www.kunstindernatur.at), die Umweltberatung, das Waldviertel-Management [www.waldviertel-management.at](http://www.waldviertel-management.at), [www.adikastner.at](http://www.adikastner.at) die Winnetou-Spiele [www.winnetouspiele-wagram.at](http://www.winnetouspiele-wagram.at) u.v.a.m.
- Viele neue Initiativen und Projekte werden durch die Mitmachkonferenz Waldviertel präsentiert.

## **Zukunft:**

**Mitverantwortung in der Gesellschaft:** Als soziale Wesen sind wir Menschen Teil der Gemeinschaft und der Mitwelt. Aktive Mitarbeit in der Gesellschaft und die Erhaltung einer gesunden Umwelt sind daher zentrale ureigene Anliegen und nicht nur Dienst am Gemeinwohl. Es geht einerseits um die größtmögliche Selbstverwirklichung der eigenen Talente und andererseits um die Mitgestaltung und Mitverantwortung in der Gesellschaft. Eigeninitiative und gemeinschaftliche Selbsthilfe sind Auswege aus der Fremdbestimmung. Durch Bewusstseinsbildung und Projektarbeit in Form von Analyse, Aktion und Reflexion wird schrittweise eine Verbesserung der Lebenssituation erreicht. Alle Menschen haben Anspruch auf gerechte menschenwürdige Lebensbedingungen und auf Selbstbestimmung, ohne Ansehen von kultureller Herkunft, Geschlecht oder Religion. Gesellschaftspolitisches Engagement für lebendige Demokratie und Chancengleichheit sind eine herausfordernde und erfüllende Lebensaufgabe.

## **Danksagung:**

Herzlicher Dank an die OrganisatorInnen der Mitmachkonferenz Waldviertel, vertreten durch Ulrike Kleindienst, für die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Die Mitmachkonferenz ist eine gute Gelegenheit zum persönlichen Austausch und zur Vernetzung zukunftsfähiger Ideen und Initiativen.

## **Literaturhinweise:**

- Bildungs- und Kulturarbeit in Regionen, Studienverlag 1999
- Gemeinwesenarbeit im ländlichen Raum, Studienverlag, 2004
- Management auf waldviertlerisch, Edition Wald4tel - stoareich 2004

Für die Zusammenfassung: Anton Rohmoser